



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 25.04.2019

ANTRAG
Dächer auf städtischen Immobilien nutzbar machen

Dem Stadtrat wird anhand konkreter best practice Beispiele dargestellt, wie die Dächer auf städtischen Neu- und Bestandsbauten am besten genutzt werden können. Es werden Potenziale aufgezeigt, die noch nicht ausgeschöpft werden, Ideen, die sich in der Planungsphase befinden sowie Nutzungen, die bereits realisiert wurden und von der Münchner Bevölkerung gut angenommen werden.

Begründung:

Da die Freiflächen in der Stadt zunehmend knapp werden ist es umso wichtiger, dafür qualitativ hochwertige Alternativen zu schaffen – das Potenzial der sog. „fünften Fassaden“ zu nutzen, ist ein immer wichtiger werdender Baustein hierfür.

Das Planungsreferat hat dies auch grundsätzlich erkannt und mit der über hundert-seitigen Broschüre „Dachlandschaften“ im Jahr 2012 eine Handreichung erstellt. Darin werden Beispiele für die unterschiedlichsten Nutzungskonzepte dargestellt – weltweit, ohne konkreten Bezug zu München. Es fehlt daher eine konsequente Übertragung dieser Konzepte auf die städtischen Bauvorhaben. Zwar wollte die Kommunalreferentin bei ihrem Dienstantritt städtische Gebäude und Parkhäuser für die Allgemeinheit öffnen, allerdings ist außer einer pressewirksamen Yoga- und Fotostunde auf dem Dach des Kommunalreferats bisher nichts passiert.

Initiative: **Eva Caim**
weitere Fraktionsmitglieder: Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Richard Progl,
Mario Schmidbauer, Andre Wächter